

# wohnlIdee

Kundenmagazin der SÜDHEIDE eG Wohnungsbaugenossenschaft



SÜDHEIDE aktuell Wohnanlage Wilhelm-Deecke-Str.



SÜDHEIDE lebenswert



SÜDHEIDE wohnen & leben



Gut wohnen. | Besser leben.

# Liebe Mieterinnen und Mieter, Mitglieder und Freunde der SÜDHEIDE eG,

die nahenden Ostertage sind ein schöner Anlass, um über die Zukunft nachzudenken. Wie kein anderes Fest ist dieses dem Aufbruch gewidmet. Die Natur wechselt wieder auf Grün und farbenfrohe Blütenpracht, die meisten Menschen wechseln wieder auf bessere Laune und der Winter wechselt bis auf weiteres in den verdienten Ruhestand.

Das Thema „Aufbruch“ wirft natürlich eine wichtige Zusatzfrage auf: Wohin will man aufbrechen? Die Zukunft vorherzusagen, ist ein ziemlich unmögliches Unterfangen. So wurde dem jungen Max Planck gesagt, er solle lieber nicht Physik studieren, weil schon alles entdeckt wäre. Er tat es trotzdem und leistete einen bahnbrechenden Beitrag zum Verständnis der Quantenmechanik, der wir fast jedes elektronische Gerät verdanken, das wir alltäglich benutzen. Mindestens genauso legendär ist der Ausspruch des Microsoft-Gründers Bill Gates, der mal behauptet hat, das Internet hätte keine erfolgreiche Zukunft. Irren ist menschlich.

Statt also die Zukunft vorauszusagen, gestaltet man sie besser von heute aus. Zum Beispiel, indem man seinen Energieverbrauch so optimiert, dass auch künftige Generationen unseren Planeten genießen können. Eine Verantwortung, die jeder einzelne übernehmen muss. Aber auch eine, die wir gerne als Genossenschaft übernehmen, indem wir unseren Gebäudebestand immer wieder auf technisch aktuellen Stand bringen. Aktuelles Beispiel: Die umfangreiche Sanierung der Anlage in der Wilhelm-Deecke-Straße.

Die Zukunft heute anzupacken, muss aber nicht immer mit den ganz großen Dimensionen zu tun haben. Die kleine De-ko-Idee für Zuhause, der nächste geplante Urlaub, der Spaziergang, den man sich fürs nächste Wochenende vornimmt – all das gehört selbstverständlich auch dazu.

Wir wünschen Ihnen fröhliche Ostertage und einen guten Start in den Frühling!  
Ihre SÜDHEIDE eG

## Letzte Plätze für Papenburg sichern!

Für unsere Mieterfahrt am 24. April sind noch ein paar Plätze frei. Es lohnt sich, einen davon zu ergattern, denn diesmal gibt es gleich zwei faszinierende Geschichten zu erleben: Die der weltberühmten Meyer Werft und die des Städtchens Papenburg, das unter Kennern auch „Venedig des Nordens“ genannt wird. Anmeldungen gehen an Brigitte Brosda. Per Telefon: 05141 594-14. Oder per Mail: [brosda@suedheide.de](mailto:brosda@suedheide.de)

## Unser Notdienstservice:

Leider kann es immer mal vorkommen, dass ein technischer Notfall schnelles Handeln erfordert. Für solche Fälle gibt es rund um die Uhr die Notdienst-Nummer der SÜDHEIDE eG:

**0179/39 56 140**

Nutzen Sie diesen Service aber bitte nur, wenn ein echter Notfall vorliegt. Andernfalls müssen wir Ihnen die entstandenen Kosten in Rechnung stellen.

### Notfälle sind:

- Totalausfall der Heizung bei Minustemperaturen
- Rohrbruch
- Stromausfall in der gesamten Wohnung oder im gesamten Haus
- Rohrverstopfung mit Überschwemmungsgefahr

Die Verstopfung eines Waschbeckens-, Bade- oder Duschwannenabflusses sowie die laute Musik des Nachbarn stellen keinen Notfall dar!

Bei Nichterreichen des Mitarbeiters sprechen Sie bitte Ihr Anliegen auf den Anrufbeantworter. Dieser wird ständig abgehört.

Alle anderen Mängel können nach wie vor während der Geschäftszeiten per Telefon, E-Mail oder persönlich in unseren Geschäftsräumen besprochen werden.

### Öffnungszeiten:

Montag 9 - 12 und 14 - 16 Uhr  
Dienstag 9 - 12 und 14 - 16 Uhr  
Donnerstag 9 - 12 und 14 - 18 Uhr  
Freitag 9 - 12 Uhr  
(oder nach Vereinbarung)



## Inhalt



### SÜDHEIDE aktuell

Neu im Bestand: Das Rautenkranz-Gebäudeensemble	04 - 05
Wohnanlage Wilhelm-Deecke-Straße 3/5	
und Investition in die Zukunft	08 - 11
Mitarbeiter im Gespräch	15
Portrait Auszubildende	17
Rätseln und gewinnen	19



### SÜDHEIDE wohnen & leben

WohnIdee - Ostern international	06 - 07
Putengeschnitzeltes und danach ein leckeres Dessert!	12
Die Gästewohnung der SÜDHEIDE eG	20



### SÜDHEIDE lebenswert

Nachruf: Hubertus Bühmann	14
"Omas Tipp"	17
Nicole braucht Unterstützung!	16
Veranstaltungen	18

## Impressum

Herausgeber: SÜDHEIDE eG Wohnungsbaugenossenschaft  
Groß-Hehlener-Kirchweg 5 | 29223 Celle  
Telefon: 05141/594-0 | Telefax: 05141/594-11  
www.suedheide.de | E-Mail: info@suedheide.de

Ausgabe: April 2014

Auflage: 3.000 Stück

Verantwortlich für den Inhalt: Hartmut Kynast, Michaela Gehl

Konzept, Text, Gestaltung, Realisation:

Media Verlag Celle GmbH & Co. KG | Fuhrberger Straße 111 | 29225 Celle

## Neu im Bestand: Das Rautenkranz-Gebäudeensemble



Die SÜDHEIDE eG bleibt mit vollem Engagement ihrem wichtigsten Ziel verpflichtet: Unseren Mieterinnen und Mietern einen Bestand an Wohnungen zu bieten, die ihre Erwartungen erfüllen und übertreffen. Dieses Ziel erreichen wir zum einen mit der aufmerksamen Pflege der bestehenden Wohneinheiten. Zum anderen bleiben unsere Augen immer geöffnet für interessante Neuerwerbungen.

Umso glücklicher sind wir über einen großartigen Neuzugang. Zum 1. März und 1. April 2014 gliedern wir insgesamt 89 Wohneinheiten aus der Anlage „Generalkonsul Hermann von Rautenkranz“ in unseren Bestand ein und erweitern ihn so um Wohnraum in exzellenter Lage.

Wir freuen uns sehr, die Zukunft dieser attraktiven Anlage aktiv gestalten zu können. Um nicht nur diese Neuerwerbung, sondern auch besondere Gebäude aus unserem Bestand ins verdiente Rampenlicht zu rücken, planen wir für die nächsten Ausgaben der WohnIdee eine Serie über Objekte der SÜDHEIDE eG und ihre Geschichte.





Unsere Neuzugänge  
mit insgesamt 89 Wohneinheiten  
in den Straßen:

Otto-Palm-Str. 3,5,7

Otto-Palm-Str. 6

Halkettstr. 22

Prinzengarten 8, 10, 12

Prinzengarten 6

Im Rautenkranz 1, 3, 5

Im Rautenkranz 2, 4, 6



# Wohn Idee



## Ostern international

Unsere Welt rückt immer enger zusammen. Unsere zusammenbaubaren Möbel kommen meistens aus Schweden, unsere Handys kamen noch vor kurzem aus Finnland und kommen jetzt aus Japan oder den USA und alles, was so günstig ist, dass wir nicht so richtig wissen wollen, woher es eigentlich kommt, hat gute Chancen auf „Made in China“.

Was liegt also näher als auch unser Osterfest mal ein bisschen zu internationalisieren und uns die besten Bräuche aus anderen Ländern als Bereicherung nach Hause zu holen? Das sorgt für Abwechslung und steigert das Verständnis über Grenzen hinweg. Das probieren wir hier mal an drei Beispielen aus.

Ein irischer Osterbrauch sieht vor, dass man am Ostersonntag Heringe beerdigt. Mit diesem symbolischen Akt feiert man das Ende der Fastenzeit, in der ziemlich heringslastige Menüpläne das tägliche Essen geprägt haben. Eigentlich ganz einfach nachzumachen, nur eines wäre zu beachten: Tief genug buddeln, damit Nachbars Katze den Vorgang nicht rückgängig macht.

In Australien gibt es einen sehr romantischen Osterbrauch. Verlobte Paare schöpfen Wasser aus einem Bach und bewahren es bis zu ihrer Hochzeit auf. Wenn sie sich dann damit besprenkeln, sorgt das für eine lange und glückliche Ehe. Wenn sie allerdings nach der Verlobung zu lange mit der Trauung warten, sorgt es wohl eher für brackige Duftnoten.

Unser drittes Beispiel ist am einfachsten in die Tat umzusetzen. In Bulgarien nämlich werden Ostereier nicht versteckt, sondern dienen als Wurfgeschosse, die man aufeinander abfeuert. Die Person, deren Ei nicht zerbricht, wird das erfolgreichste Familienmitglied im kommenden Jahr. Viel Spaß dabei und ein wichtiger Tipp: Unbedingt hart kochen.

Die WohnIdee wünscht Ihnen schöne Ostertage!



# Basteltipp: Das Ostereier-Mobile

Ein Mobile aus Ostereiern ist nicht nur eine besonders originelle Deko-Idee, die schnell zum Blickfang wird, es beschert auch ein paar erfüllte Bastelstunden, ohne dass der Schwierigkeitsgrad dabei zu hoch ist.

Sie brauchen als Basis des Mobiles ein Rundholz oder einen Ast in einer Länge von etwa 50 cm. An diese Basis werden die Eier mit Bindfäden in unterschiedlicher Höhe nebeneinander gehängt.

Die gewünschte Anzahl von Eiern wird ausgeblasen (ein schöner Anlass für Omelettes) und bemalt. Wenn Sie dafür Acrylfarben verwenden, wird der Look etwas peppiger. Auch den

Ast oder das Rundholz kann man natürlich färben, zum Beispiel mit weißer Lackfarbe.

Die Eier werden mit zerbrochenen Zahnstocherstücken an den Bindfäden befestigt. Die Fäden einfach mittig an die Stücke binden und diese dann durch die Öffnungslöcher ins Ei stecken.

Die Eier abschließend ans Holz knüpfen und dieses mit einem an beide Enden geknoteten Nylonfaden aufhängen. Wer sich künstlerisch austoben möchte, kann noch zusätzliches Material an die Eier kleben, zum Beispiel Federn oder geometrische Formen aus Alufolie.

## Plädoyer fürs warme Ei: Der Eierwärmer

Ostern erinnert viele von uns daran, dass sie ihr Frühstücksei eigentlich am liebsten warm essen. Weil man aber nie sicher sein kann, wie lange die Kleinen brauchen, bis alle Geschenke gefunden sind, ergeben sich manchmal lästige Warte- und Abkühlungszeiten. Genau das ist der perfekte Zeitpunkt für ein Comeback: Das des guten alten Eierwärmers.

Nun kann man es sich einfach machen und sich die praktischen Dinger einfach kaufen. Viel mehr Spaß macht es aber, sie selbst herzustellen – und es sieht auch besser aus. Sie benutzen zum Beispiel weißen Bastelfilz, auf den Sie zweimal

die Form des Wärmers auftragen, also die Hälfte von einem Ei in übergroßen Dimensionen. Diese Formen schneiden Sie aus (einen besonderen Effekt erzeugt eine Zackenschere) und besticken Sie nach eigenem Geschmack, zum Beispiel ganz puristisch mit Sternen aus gelbem Sticktwist. Abschließend nähen Sie die Hälften mit regelmäßigem Stich zusammen – fertig!

Und sollten Sie es nicht bis Ostern schaffen, hilft immer noch der Griff in Großmutter's Wunderkiste: Eier halten sich auch eine ganze Weile warm, wenn man sie unter der Federdecke im Bett aufbewahrt.

## Osterfeuer, das allen gefällt

Sich unter der Rubrik „Wohnideen“ mit Osterfeuern zu beschäftigen, mag auf den ersten Blick merkwürdig erscheinen. Ist es aber gar nicht: Denn nicht nur wir Menschen wohnen in unseren Umfeldern, auch Tiere tun es in freier Wildbahn – und hier kommt es Jahr für Jahr beim feierlichen Karsamstagsfeuer zu grausamen Nebeneffekten.

Die über Wochen geschichteten Holzstapel sind ein perfekter Unterschlupf für Kleinlebewesen, die über die Zeit beginnen, diese Haufen zu bewohnen. Die böse Überraschung beginnt,

sobald der Stapel planmäßig Feuer fängt und zur Falle für seine eingeschlossenen Bewohner wird.

Die Wohnidee empfiehlt allen Osterfeuer-Fans, die Hinweise von Tierschutzorganisationen zu beachten und einfach am Karsamstag den kompletten Stapel umzuschichten, bevor man ihn anzündet. So steht dem geselligen Zusammensein am Feuer nichts im Weg und man errichtet trotzdem nicht versehentlich einen Scheiterhaufen für andere Lebewesen.

# Wohnanlage Wilhelm-Deecke-Straße 3/5 und Investition in die Zukunft

Die SÜDHEIDE eG nimmt ihren Leitsatz „Gut Wohnen – Besser Leben“ ernst. Dazu gehört, unseren Bestand von heute immerhin 2.800 Wohnungen in Schuss zu halten und unseren Mieterinnen und Mietern Wohnumfelder auf technischem Stand der Zeit zu bieten. Jahr für Jahr nehmen wir deshalb mehrere Millionen Euro in die Hand, um sie in Renovierungen und Sanierungen zu investieren. Und dieses Investment lohnt sich, denn es ist eines in die eigene Zukunft.

Aktuelles Beispiel: Unsere Wohnanlage in der Wilhelm-Deecke-Straße 3 und 5. Hier finden sich in ruhiger Lage 24 Wohneinheiten in einem lang gestreckten Gebäude. Eine reizvolle Besonderheit: Die Wohnungen werden über Lauben-

gänge erreicht, jede Wohnungstür ist eine Außentür.

Im Zentrum der Renovierungsmaßnahmen standen die energetische Sanierung und die Gewährleistung von Barrierefreiheit. In den zurückliegenden zwei Jahren erhielt die Fassade ein Wärmedämmverbundsystem, außerdem wurden sämtliche Fenster und Außentüren ausgetauscht. Auch die Decken zum Dachboden und zum Kellergeschoss wurden mit einer neuen Dämmung versehen.

Die Laubengänge an den beiden Enden des Gebäudes wurden mit einer speziellen Schuppenverglasung ausgestattet, die die Luftzirkulation erhöht und Brandschutzaufgaben er-





füllt. Neu sind die Edelstahlbrüstungen mit undurchsichtigen Glaselementen, die den modernen Charakter des Gebäudes unterstreichen und einen reizvollen optischen Akzent setzen.

Ein weiteres Ziel der Baumaßnahme war es, die Barrierefreiheit deutlich zu steigern. Bereits vor über einem Jahr wurde hier eine Musterwohnung eingerichtet, in der verschiedene Möglichkeiten des barrierefreien Wohnens im praktischen Einsatz präsentiert wurden. Beispielsweise kann hier eine Küche besichtigt werden, die voll und ganz auf die Bewe-

gungseinschränkungen von Rollstuhlfahrern ausgerichtet ist und ihnen maximalen Komfort bei der täglichen Arbeit gewährt.

Vom barrierefreien Zugang zu den Wohnungen profitieren aber nicht nur Menschen mit altersbedingten Mobilitätseinschränkungen oder Gehbehinderungen. Auch junge Familien lernen die Vorzüge schnell kennen, wenn sie beispielsweise den Kinderwagen ohne Stress und Aufwand direkt bis in die Wohnung schieben können. ...weiter Seite 11

# Wohnanlage Wilhelm-Deecke-Straße 3/5 und Investition in die Zukunft



Gut wohnen. | Besser leben.





von Seite 9...

Durch geschickte Planung und rechtzeitige Absprachen war es den Mieterinnen und Mietern möglich, während der gesamten Sanierung in ihren Wohnungen zu bleiben. Das Ergebnis

kann sich nicht nur sehen lassen, sondern bestätigt uns in einer Überzeugung, aus der heraus wir unseren Bestand pflegen: Wohnqualität zu verbessern, heißt Lebensqualität zu steigern.

# Putengeschnetzeltes

In der letzten WohnIdee haben wir unsere Leserinnen und Leser gebeten, eigene Rezepte zu schicken und ihre Lieblingsgerichte mit uns zu teilen. Hier präsentiert Marlene Protz aus Winsen ihre Variante eines echten Küchen-Klassikers.

## Zutaten für 4 Personen:

500 g Pute, geschnetzelt  
250 g Pilze  
1 große Gemüsezwiebel  
150 g Sahne  
1 Dose Kokosmilch  
1 kleine Dose Ananas mit Saft  
Ingwer  
Curry  
Sweet-Chilli-Sauce  
Salz  
Neutrales Pflanzenöl (z.B. Raps)



Das Putengeschnetzelte in einem Topf anbraten. Die Pilze, die gewürfelte Zwiebel und feingehackten Ingwer dazugeben und bei mittlerer Hitze durchschmoren. Die Sahne und die Kokosmilch in den Topf füllen, kurz aufkochen lassen, dann

auf niedriger Hitze einige Minuten köcheln lassen. Salzen, mit Curry und Sweet-Chilli-Sauce abschmecken. Zum Schluss zur Verfeinerung Ananaswürfel und Saft dazugeben. Als Beilage Reis oder Kartoffeln servieren.

## Und danach ein leckeres Dessert!

Für viele Menschen ist ein Essen ohne Nachtisch wie ein Sommer ohne Sonne – irgendetwas fehlt. Dass man den Appetit auf einen süßen Schlusspunkt auch stillen kann, ohne dafür den halben Tag in der Küche zu verbringen, zeigt dieses leckere Rezept, das unsere Leserin als Zugabe zum Putengeschnetzelten mitgeschickt hat.

## Zutaten für 4 Personen:

$\frac{3}{4}$  l Sahne  
50 g Zucker  
125 g Baiser, zerdrücken und unter die Sahne heben  
125 g Raspelschokolade  
50 g geriebene Nüsse  
Alle Zutaten in eine Tortenform geben und einfrieren.

*Übrigens: Beide Gerichte lassen sich leicht vorbereiten, wenn Besuch ansteht. Gutes Gelingen!*

## Guten Appetit!

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie uns mal in Ihre Töpfe gucken lassen. Schicken Sie uns Ihr Lieblingsrezept für die nächste WohnIdee! Vielen Dank im voraus.

# Das Highlight im August:

## Unser Mieterfest in Celle

Es gehört zu den großen Vorteilen des Sommermonats August, dass man unter freiem Himmel zusammenkommen kann, um zu essen, zu trinken, zu plaudern – und natürlich, um den Grill anzuschmeißen. Genau das möchten wir mit unseren Celler Mietern tun und bitten alle, sich schon mal den 23. August 2014 vorzumerken, den Tag unseres Mieterfestes.

Gefeiert wird auf dem Gelände der Wilhelm-Deecke-Straße 3/5, das Fest beginnt um 14 Uhr. Die SÜDHEIDE eG stellt Getränke und Grillgut. Herzlich willkommen sind uns Kuchen und Salatspenden sowie andere leckere Zugaben, die den Tag kulinarisch abrunden. Bitte melden Sie Ihr Mitbringsel bei Frau Brosda (Telefon: 05141 594-14 oder per Mail: [brosda@suedheide.de](mailto:brosda@suedheide.de)) an.

Wir freuen uns auf einen unbeschwerten Tag im Kreis unserer Mieter, auf viele tolle Gespräche und großen Spaß mit den jungen und jüngsten Gästen.

*Ein toller Spaß für Klein  
und Groß!*

Immer aktuell:  
[www.suedheide.de](http://www.suedheide.de)





## Nachruf: Hubertus Bühmann

Die SÜDHEIDE eG nimmt Abschied von einer Persönlichkeit, die ihre Geschichte mitgeprägt hat. Am 31. Januar 2014 verstarb Hubertus Bühmann, der Ehrenvorsitzende unseres Aufsichtsrates. Er war über lange Zeit ehrenamtlich im Aufsichtsrat tätig und viele Jahre dessen Vorsitzender. In Anerkennung seiner Verdienste um die Wohnungswirtschaft wurde Hubertus Bühmann mit der Ehrenmedaille des Verbandes der Wohnungswirtschaft ausgezeichnet.

Wir behalten ihn in Erinnerung als den pflichtbewussten Mitstreiter, der uns mit seinem unermüdlischen Engagement und seiner Begeisterung für die Sache ein Vorbild war – und bleiben wird.

„Ich bin leidenschaftliche Himmelsguckerin“.



## Mitarbeiter im Gespräch

WohnIdee sprach mit Britta Vormeyer.

**Die fünf Dinge, die Sie immer dabei haben, sind ...?**

Ein Haargummi, meine Brille und ein Taschenmesser. Außerdem ein Familienfoto. Und auf keinen Fall fehlen darf mein Organspendeausweis.

**Was macht Ihnen eine Freude?**

Etwas, das man mit Geld nicht kaufen kann. Die größte Freude macht es mir, Zeit mit Menschen zu verbringen, die mir am Herzen liegen, und gemeinsam mit ihnen unbeschwert zu lachen. Fröhlich zu sein, ist für mich wie Auftanken – die richtige Energie für jeden Tag.

**Was tun Sie am liebsten in Ihrer Freizeit?**

Rausgehen! Ich liebe es, Zeit in der freien Natur zu verbringen und dort immer wieder Überraschendes zu entdecken. Und das natürlich nicht allein, sondern gemeinsam mit meinen Lieben.

**Ist Ihr nächster Urlaub schon geplant?**

Klar. Und der ist ganz dick im Kalender unterstrichen, weil ich mich schon jeden Tag darauf freue. Das wird nämlich ein

klassischer Mädelsurlaub auf Sylt!

**Was können Sie besonders gut und was gar nicht?**

Besonders gut bin ich, wenn es darum geht, kreativ zu sein. Und was ich hier besser nicht vorführe, ist ein Radschlag.

**Ihre Lieblings-App auf dem Smartphone?**

Klarer Fall. Die Wetter-App. Ich bin schließlich leidenschaftliche Himmelsguckerin.

**Noch mal zu persönlichen Favoriten: Was ist Ihr Lieblingsbuch, Ihr Lieblingsfilm, Ihr Lieblingsspiel?**

Das Buch ist ganz einfach. Es ist das, welches ich am häufigsten benutze, nämlich das Schulkochbuch von Dr. Oetker. Bei Filmen steigt meine Begeisterung, wenn schräger Humor im Spiel ist, deshalb „The Big Lebowski“ von den Coen-Brüdern. Und Spiel? Definitiv „Kubb“.

**Was essen Sie besonders gern?**

Kartoffelpuffer! Aber nur die selbstgemachten, à la Mama.

**Ihr schönstes Erlebnis bei der SÜDHEIDE eG?**

In allerbesten Erinnerung ist mir immer noch der Betriebsausflug nach Hannover. Geocaching bei Traumwetter und als Zugabe noch irre leckeres Essen obendrauf.

# Nicole braucht wieder Eure Unterstützung!



Ich kann euch sagen, wann genau man eine Entscheidung treffen muss. Nämlich, wenn man zehn Mal so viele Puppen hat wie Quadratmeter Zimmer. Und wie diese Entscheidung aussieht, ist dann auch klar: Umziehen! Weil ich aber davon ausgehen muss, dass Mama und Papa ihr Wohnzimmer nicht freiwillig rusrücken, warte ich bis Samstag. Da fahren die beiden nach Hannover auf ein Konzert, und ich habe ungefähr vier Stunden Zeit, die Zimmer zu tauschen. Nur wie ich es schaffen soll, den großen Fernseher zu bewegen, weiß ich noch nicht. Aber vielleicht lasse ich den auch einfach stehen. Dann müssen Mama und Papa mich fragen, wenn sie mal was gucken wollen. Auf jeden Fall werde ich super viel Platz haben, und auf das Fensterbrett stelle ich meinen Lieblingsgegenstand. Muss ich aber noch drüber nachdenken, welcher das ist. Vielleicht könnt ihr mir ja helfen. Beschreibt oder malt mir doch mal, was euer absoluter Lieblingsgegenstand wäre. Einen, den ihr von morgens bis abends anschauen könnt, ohne euch jemals satt zu sehen.

Schickt eure Vorschläge einfach an: [info@suedheide.de](mailto:info@suedheide.de)

Einsendeschluss ist der 15.07.2014.

Unter allen Vorschlägen verlosen

wir drei Überraschungspakete.



## Auszubildende

### Abwechslung ist Trumpf!

Ich heiße Ramona Gille und bin jetzt in meinem dritten Ausbildungsjahr bei der SÜDHEIDE eG. In dieser Zeit habe ich jede Menge Erfahrungen sammeln können und hatte Gelegenheit, den vielfältigen Tätigkeits- und Aufgabenbereich einer Immobilienkauffrau in Theorie und Praxis kennen zu lernen.

Wenn ich darüber nachdenke, was mir eigentlich am meisten Spaß dabei macht, kommt mir sofort der tägliche Umgang mit unseren Kunden in den Sinn. Sie sorgen dafür, dass kein Tag wie der andere wird und immer genug Abwechslung bietet. Aber auch die Ar-

beiten im Rechnungswesen und in der technischen Abteilung haben mir sehr gut gefallen.

Als angehende Immobilienkauffrau ist man allerdings nicht nur im Büro tätig, sondern auch im Außendienst unterwegs. Manchmal, um die Übergabe einer Wohnung abzuwickeln. Manchmal, um neue Wohnungen und Objekte zu besichtigen.

Ich bin mir sicher, mich für den richtigen Job entschieden zu haben, und froh darüber, meine Ausbildung bei der SÜDHEIDE eG machen zu dürfen.



Ramona Gille

## Ostern in flüssig

„Omas TIPP“

Ostern ist mit Sicherheit das Fest mit dem höchsten Eierverbrauch. Man benötigt sie ausgeblasen und bemalt zu Dekorwecken. Man kocht sie hart und versteckt sie für die Kleinen in Wohnung oder Garten. Man kocht sie mittel oder weich und genießt sie zu einem der Feiertagsfrühstücke – oder zu allen.

Oma denkt sich: Wenn schon so viele Eier im Umlauf sind, fällt garantiert nicht auf, wenn man sich mal vier abzwackt, um die Ostersonntags-Kaffeetafel mit einem klassischen Aperitif zu bereichern. Denn Osterei kann auch flüssig schmecken – als Eierlikör!

So geht Oma dabei vor: Sie trennt die vier Eigelbe vom Eiweiß und gibt sie in eine Schüssel. Dazu kommen 75 Gramm Zucker und ein Päckchen Vanillezucker, außerdem ein Becher Sahne. Alles gut durchmischen, dann in kleinen Portionen 100 Milliliter weißen Rum dazugeben und währenddessen ordentlich weiter rühren, bis eine einheitliche Emulsion entsteht.

Den Likör in eine Flasche mit Bügelverschluss füllen und kühl stellen. Serviert wird er bei 10 bis 12 Grad Celsius, traditionell als Starter vor dem Nachmittagskaffee. Aber Vorsicht: Der Likör schmeckt zwar nicht nach Alkohol, hat aber – je nach verwendetem Rum – einen Gehalt von 14 bis 20 Prozent. *Prösterchen!*

# VERANSTALTUNGEN

## Veranstaltungs-Tipp: Weinmarkt in Celle

Hochwertige internationale Weine, kulinarische Spezialitäten von Fisch und Steak bis Käse – und das alles inmitten der idyllischen Celler Altstadt. Kein Wunder, dass der Celler Weinmarkt weit über die Stadtgrenzen hinaus Fans gefunden hat. Auch 2014 wird er wieder stattfinden: Von Mittwoch, 23. Juli, bis Sonntag, 27. Juli. In dieser Zeit können Sie in gemütlichem Ambiente Tropfen ausprobieren, die Sie noch nicht kennen, oder sich mit Freunden und Bekannten auf ein Gläschen der Lieblingsorte verabreden. Weiterführende Informationen und Öffnungszeiten finden Sie auf der Website: [www.weinmarkt-celle.de](http://www.weinmarkt-celle.de).



## Rückblick: Mieterfahrt nach Quedlinburg

Eine wahrlich malerische Kulisse erwartete die Teilnehmer unserer Mieterfahrt am 5. Dezember 2013. Denn das Ziel hieß Quedlinburg, und das es Einzigartiges zu bieten hat, ist längst kein Geheimtipp mehr. Seit 1994 steht die Innenstadt mit ihren Kopfsteinpflastern und Fachwerkhäusern als Weltkulturerbe unter dem Schutz der UNESCO. Unsere Teilnehmer stimmten sich bei einem Stadtrundgang unter fachkundiger Führung auf die Atmosphäre ein und besuchten den wunderschönen Weihnachtsmarkt. Zum perfekten vorweihnachtlichen Glück fehlte eigentlich nur die knackige Kälte, denn wie wir uns sicher alle erinnern: Der Dezember 2013 hielt sich mit Schnee dezent zurück.



## Ausblick Dezember 2014: Mieterfahrt

## Weihnachtsmarkt Lüneburg

Die Salz- und Hansestadt Lüneburg blickt auf eine über tausendjährige Geschichte zurück und vereint in ihrer Innenstadt interessante Sehenswürdigkeiten, malerische Straßenzüge und das geschäftige Treiben einer lebendigen City. Unsere Mieterfahrt nutzt die schönste Zeit zu einer Erkundung. Denn am 04. Dezember 2014 lernen wir nicht nur Lüneburgs Highlights bei einem Stadtrundgang kennen, sondern besuchen auch den traumhaften Weihnachtsmarkt, der im gemütlichen Umfeld der Altstadt für festliche Atmosphäre sorgt. Anmeldungen bitte an Brigitte Brosda (Telefon: 05141 594-14), am liebsten per Mail: [brosda@suedheide.de](mailto:brosda@suedheide.de).



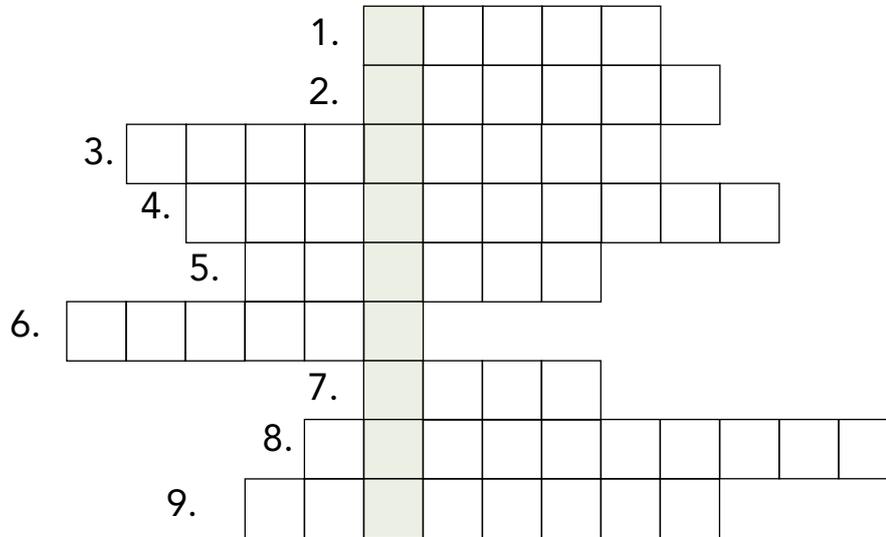


# Ratespaß mit 20-Euro-Chance!

In der letzten Ausgabe suchten wir einen Namen, der in der Vorweihnachtszeit eine bedeutende Rolle spielt. Unser Lösungswort lautete „Nikolaus“ und wurde von vielen Leserinnen und Lesern gefunden. Unter ihnen haben wir die fünf Gewinner ausgelost (siehe Kasten unten).

Auch dieses Mal liegen fünf mal 20 Euro im Jackpot, die alle gewinnen können, die uns das richtige Lösungswort einsenden.

Wir wünschen viel Spaß bei Rätseln und viel Glück beim Gewinnen!



1. Grüne grimmige Monster, die in einer Mülltonne wohnen. So etwas gibt es gottseidank nur in Kinderfernsehserien. Aber wie war noch gleich der Name des Tonnenbewohners der Sesamstraße?
2. Es gibt ein Gewürz, dessen Kilopreis den von Gold locker übersteigt. Geliefert wird die edle Zutat in Fäden. Wie heißt sie?
3. Eine deutsche Popgruppe hat neulich einen Grammy für ihr Lebenswerk bekommen. Mit Songs wie „Autobahn“ oder „Das Model“ legten die Tüftler einen Grundstein für elektronische Musik. Wie heißt die Band?
4. Eines der Celler Gymnasien ist altsprachlich orientiert und trägt folgerichtig einen lateinischen Namen. Wie lautet er?
5. Am Celler Schlosstheater läuft im April eine schräge Komödie mit einem ungewöhnlichen Paar. Sie heißt „Maude“. Wie heißt er?
6. Der wohl berühmteste Osterspaziergang findet sich im Drama „Faust“. Wer hat's noch gleich geschrieben?
7. Diesen Begriff aus vier Buchstaben findet man sowohl im menschlichen Auge als auch in der Blumenvase.
8. Die SÜDHEIDE eG hat eine Gästewohnung, die Mitglieder günstig für Übernachtungen mieten können. In welcher Straße befindet sie sich?
9. Bald beginnt die Fußball-WM. Deutschland hat in der Vorrunde schwere Brocken zu stemmen und trifft unter anderem auf den aktuellen Weltfußballer. Für welches Land kickt er?

Wir gratulieren den Gewinnern des letzten Rätsels:

- Michael Schröder (Celle) • Gudrun Vieregge (Celle)
- Ingrid Fischer (Uetze) • Gisela Meyerhoff (Celle)
- Angela Kleiber (Bad Fallingbostal)

Lösungswort: \_\_\_\_\_

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Nun alles in einen Briefumschlag und abgeschickt:

SÜDHEIDE eG Wohnungsbaugenossenschaft  
Groß-Hehlener-Kirchweg 5  
29223 Celle

# Wo Ihr Besuch sich pudelwohl fühlt! Die Gästewohnung der SÜDHEIDE eG



„Wo können wir übernachten?“ – Falls Sie diese Frage von Familienangehörigen oder Freunden hören, die Ihren Besuch bei Ihnen planen, müssen Sie für die Antwort nicht lange überlegen. Als Mieter der SÜDHEIDE eG können Sie Ihren Besuchern ein Highlight anbieten: Unsere Gästewohnung in der Wehlstraße 37.

Diese Wohnung macht Sie zum perfekten Gastgeber – und ist außerdem extrem günstig: Mitglieder der SÜDHEIDE eG zahlen lediglich 59 Euro pro Nacht, für Externe sind es zehn Euro mehr. Für die Endreinigung nach jedem Aufenthalt fallen einmalig 25 Euro an.

Gönnen Sie Ihren Gästen eine traumhafte Unterbringung in Celle. Alle Details zur Anmietung und zu freien Zeiten erhalten Sie bei Frau Peithmann: 05141 59436.



Gut wohnen. | Besser leben.